



Bewundern den neuen Niederflur-Stadtbahnwagen von unten: Werkleiter Dr. Werner Pusinelli (links) und Oberbürgermeister Dr. Peter Menacher. AZ-Bild: Wolfgang Diekamp

## „Neue Tram ein Meilenstein“

(mti). Die Spitze von Stadt und Stadtwerken sowie die Mitglieder des Werkausschusses waren sehr angetan: Als gestern mittag der Prototyp der neuen Niederflur-Stadtbahnwagen offiziell an Oberbürgermeister Dr. Peter Menacher und Werkleiter Dr. Werner Pusinelli übergeben wurde, gab es viel Lob. Der rund drei Millionen Mark teure, 360 PS starke, 27,5 Tonnen schwere und 26,5 Meter lange Wagen ist wegen der niedrigen Türeinsteige senioren- und behindertenfreundlich.

OB Menacher bezeichnete die Anschaffung des Prototyps als einen der Marksteine im Ausbau des Nahverkehrs nach Fünf-Minuten-Takt, dem Kauf von Niederflur-Bussen und der Einführung des Umwelt-A-bus. Pusinelli appellierte an die Stadträte, die Stadtwerke nicht mit ihren finanziellen Problemen sitzenzulassen. Auch die restlichen zehn Niederflur-Trams, auf die die Stadt eine Option hat, müßten finanziert werden. Fahrgäste werden die neue Tram vermutlich erst in einigen Monaten benutzen können. Nach Angaben der Stadtwerke muß das Fahrzeug vom TÜV abgenommen, die Fahrer geschult werden.